

Kolloquium des Deutschen Rechtswörterbuchs

DAS DEUTSCHE RECHTSWÖRTERBUCH ALS INTERDISZIPLINÄRES MEDIUM

SEINE PRAKTISCHE ANWENDUNG IN GESCHICHTE,
GERMANISTIK, THEOLOGIE, ARCHIVKUNDE UND RECHT



ALTE UNIVERSITÄT HEIDELBERG (UNIVERSITÄTSPLATZ)

am 7./8. Nov. 2008 im Senatssaal der Alten Universität Heidelberg

Anreise bis 11.00 Uhr

11.00 Uhr **Begrüßung**

SEKTION 1: GRUNDLEGENDES

11.30 Uhr 1. Jochen Bär, Gießen

*Das Deutsche Rechtswörterbuch als Gegenstand
und Instrument der Germanistik*

12.00 Uhr 2. Anne Tjerk Popkema, Leeuwarden (NL)

*Die Bedeutung des Altfresischen für die Erforschung
des germanischen Rechtswortschatzes
und vice versa*

12.30 Uhr **Mittagspause**14.30 Uhr **Besichtigung der Forschungsstelle DRW**

SEKTION 2: DAS DRW - EIN WÖRTERBUCH FÜR WÖRTERBÜCHER

15.30 Uhr 3. Susanne Baumgarte/Gerhard Diehl/
Holger Runow, Göttingen

*Wörterbuchmacher als Wörterbuchnutzer 1: Das
Mittelhochdeutsche Wörterbuch*

16.00 Uhr 4. Volker Harm, Göttingen

*Wörterbuchmacher als Wörterbuchnutzer 2: Das
Deutsche Wörterbuch (DWB)*

16.30 Uhr **Kaffeepause**

17.00 Uhr 5. Anja Lobenstein-Reichmann, Trier

DRW und Frühneuhochdeutsches Wörterbuch

17.30 Uhr 6./7. Falk Hess, Halle (Saale)/
Andreas Karg, Frankfurt (Main)

*DRW und Handwörterbuch zur deutschen Rechts-
geschichte (HRG)*

18.30 Uhr **Pause**19.30 Uhr **Öffentlicher Abendvortrag**
Prof. Dr. Klaus-Peter Schroeder, Heidelberg

*Eberhard Freiherr von Künßberg (1881-1941) -
Leiter des Deutschen Rechtswörterbuchs, Be-
gründer der Rechtlichen Volkskunde und Pionier
der Rechtssprachgeographie*

Gemeinsames Abendessen

SEKTION 3:
DAS DRW - EIN WÖRTERBUCH FÜR HISTORIKER UND JURISTEN

- | | | |
|-----------|-------------------------------------|---|
| 09.00 Uhr | 8. Hiram Kümper, Bochum | <i>Goldsucher im Steinbruch? Das DRW und die Rechtsbücherforschung</i> |
| 09.30 Uhr | 9. Franziska Facius, Leipzig/Aachen | <i>Untersuchungen zum ältesten Saalfelder Stadtrechtsbuch - das DRW als Interpretations- und Verständnishilfe</i> |
| 10.00 Uhr | 10. Jörg Wettlaufer, Kiel | <i>Schand- und Ehrenstrafen des Spätmittelalters und der Frühneuzeit - Erforschung der Strafrechtspraxis anhand von DRW-Belegen</i> |
| 10.30 Uhr | Kaffeepause | |
| 11.00 Uhr | 11. Michaela Wirsing, Fulda | <i>Von „achfa(h)rten“ und „bussen“. Wallfahrt im Spiegel des DRW</i> |

SEKTION 4:
DAS DRW - EIN WÖRTERBUCH FÜR GERMANISTEN

- | | | |
|-----------|---|--|
| 11.30 Uhr | 12. Yvonne Dellspenger, Oxford (GB)/Bern (CH) | <i>Eisenprobe, Pflugscharenangang und Brotgericht. Das Ordal in der älteren deutschen Dichtung und Rechtssprache</i> |
| 12.00 Uhr | 13. Nathanael Busch, Marburg | <i>„mit rehte wurd ez sleht“ - Zur Kommentierung rechtssprachlicher Begriffe in mittelhochdeutschen Erzähltexten</i> |
| 12.30 Uhr | Mittagspause | |

SEKTION 5:
DAS DRW - EIN WÖRTERBUCH FÜR EDITOREN HISTORISCHER TEXTE UND DATENBANK-ERSTELLER

- | | | |
|-----------|---|---|
| 14.00 Uhr | 14. Pascale Sutter, Zürich (CH) | <i>Die Edition Schweizerischer Rechtsquellen als Beispiel für die Anwendung des Deutschen Rechtswörterbuchs in der Rechtsgeschichte</i> |
| 14.30 Uhr | 15. Sabine Arend/ Martin Armgart/ Gerald Dörner, Heidelberg | <i>Das DRW als Hilfsmittel bei der Edition der Evangelischen Kirchenordnungen des 16. Jahrhunderts</i> |
| 15.00 Uhr | Kaffeepause | |
| 15.30 Uhr | 16. Christian Kramer, Göttingen | <i>Ein Online-Lexikon zur Erschließung deutschsprachiger Rechtsliteratur bis 1650</i> |
| 16.00 Uhr | Schlussdiskussion | |
| 17.00 Uhr | Ende der Tagung | |

**Altstadtplan
Heidelberg**

**Senatssaal in
der Alten
Universität
(Universitätsplatz)**

Vom Hbf mit Bus
32 (bis Univ.-Platz)
oder Bus 33 (bis
Peterskirche)

